
»GESCHÄFTSMODELLE FÜR NETZWERKE«

Walter Ganz

Berlin, 7. Juni 2018



Innovative Netzwerke für
Dienstleistung und Gesundheit
in den Regionen von morgen

Dienstleistungsnetzwerke stehen vor vielseitigen Herausforderungen

Handlungsbedarfe und Anforderungen für Netzwerk-Geschäftsmodelle

Handlungsbedarfe:

- Beherrschung der Komplexitätsanforderungen
 - Konfiguration des Netzwerks
 - Vermarktung und Erbringung der Netzwerk - Leistungen
 - Entwicklung und Qualitätssicherung der Netzwerkleistungen und Leistungserstellungsprozesse
 - Orchestrierung variierender Interessen, Prozesse und Ressourcen
 - Entwicklung eines Netzwerk Geschäftsmodells

Anforderungen an die Geschäftsmodell-Entwicklung*:

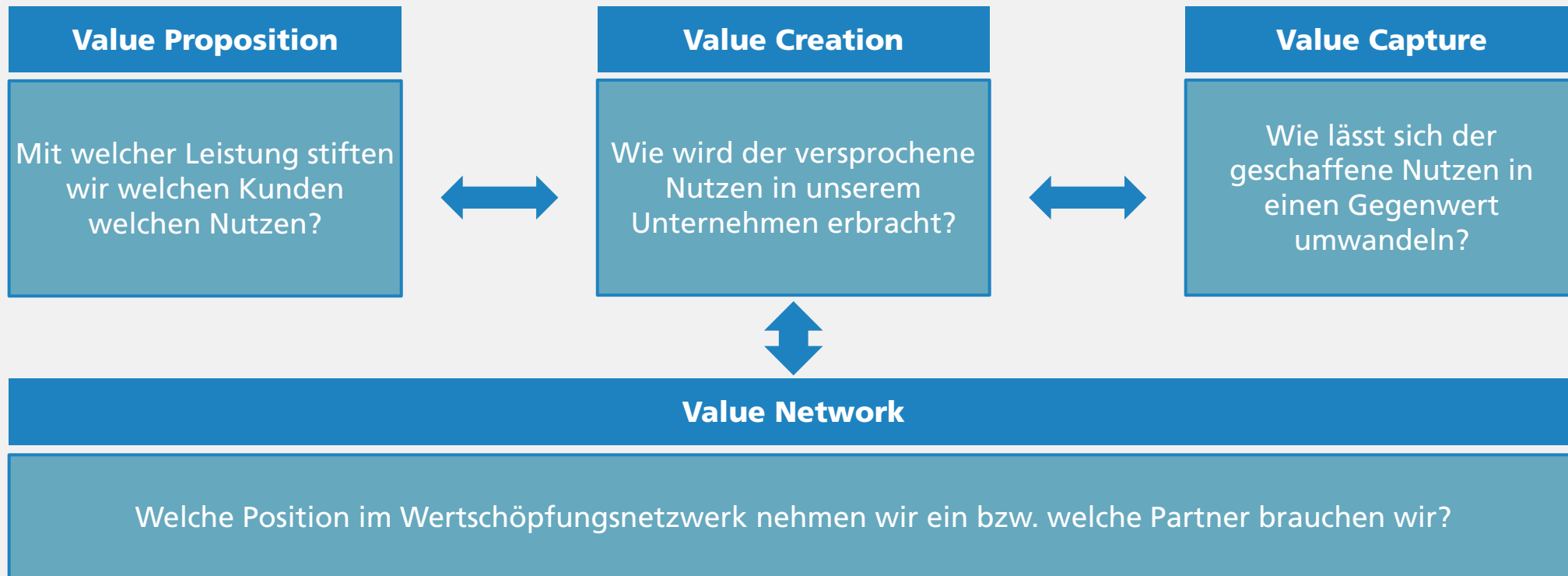


*empirisch abgeleitet aus 14 Fallstudien

Was verstehen wir unter einem Geschäftsmodell?

Die 4 V's eines Geschäftsmodells

Ein »**Geschäftsmodell**« beschreibt in vereinfachender Form, wie durch Leistungen ein Kundennutzen geschaffen wird, welche Ressourcen dazu benötigt und wie diese kombiniert werden und wie ein Gegenwert für die Leistungserbringer geschaffen wird.



Kollaborative Geschäftsmodellentwicklung

■ Herausforderung:

In komplexen Dienstleistungssystemen (z.B. bei Smart Services oder Netzwerken) erfolgt die Leistungserbringung kooperativ. Dies muss bei der Gestaltung von tragfähigen Geschäftsmodellen berücksichtigt werden.

■ Lösung:

Die kollaborative Geschäftsmodellentwicklung umfasst drei wesentliche Punkte:

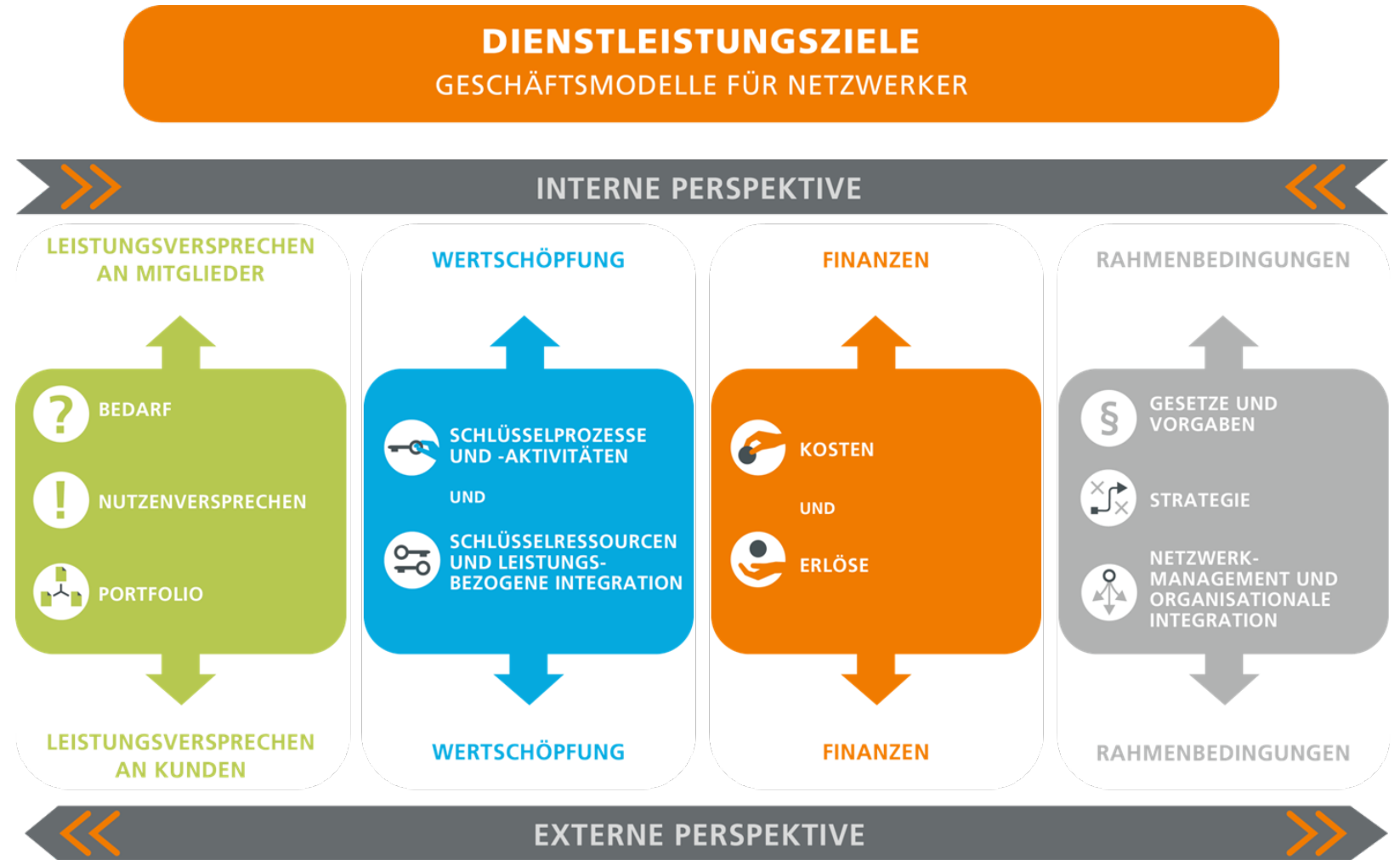
- Durchgängiges Einbeziehen aller beteiligten Netzwerkakteure in den Geschäftsmodellentwicklungsprozess
- Koordination der einzelnen Leistungsbeiträge zum gemeinsamen Wertversprechen des Netzwerks
- Sicherstellen eines ausreichenden Gegenwerts für Partner zur Teilnahme am Netzwerk (z.B. durch zusätzliche Services oder Leistungen weiterer Akteure)



Geschäftsmodelle für Netzwerke

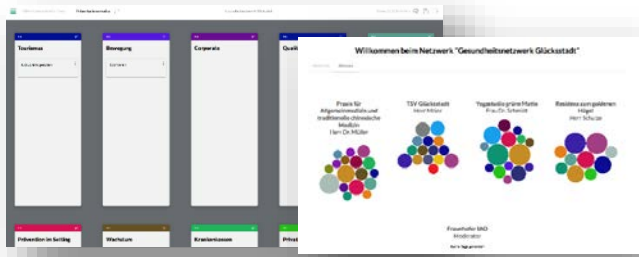
Brücke zwischen Handlungsbedarfen und Spannungsfeldern der Netzwerkarbeit

- **Bedarf:** Strukturierte Methode der Geschäftsmodellentwicklung mit besonderer Berücksichtigung des Netzwerkkontextes
- **Anwendungszweck:**
 - Struktur für **Analyse**, **Priorisierung** und **Gestaltung** wesentlicher Geschäftsmodell-Aspekte
 - Ständige, systematische Berücksichtigung der Perspektiven **intern** (Netzwerkakteure inkl. Netzwerksteuerung) und **extern** (die Nettwerkkunden)



Ihr Weg zum erfolgreichen und nachhaltigen Geschäftsmodell

Workshop-Konzept



Virtuell + Netzwerkkontext >>
Umfassende Information und Analyse
zur Geschäftsmodellgestaltung

Interaktiv + Persönlich >>
Individualisiertes Workshop-Erlebnis



Gestaltungsgrundlagen
erlernen

Kennenlernen der Struktur und des
Aufbaus von Geschäftsmodellen

Vorstellung von Analyse- und
Entwicklungsmethoden



Praxisnahe Vertiefung
der erworbenen
Kenntnisse

Vertiefung der Kenntnisse anhand
von Anwendungsbeispielen

Erarbeitung durch Handlungsfelder
und -empfehlungen



Austausch im
interaktiven Workshop

Entwicklung Verständnis für eigene
Geschäftsmodell-Schwerpunkte

Spezifische Erörterung offener
Teilnehmer-Fragen



Gezielte Weiterentwicklung
des eigenen
Geschäftsmodells

Anwendung der Leitfragen-
Systematik

Individuelles Coaching des eigenen
Geschäftsmodells (optional buchbar)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Walter Ganz

Fraunhofer IAO
Nobelstraße 12
70569 Stuttgart

Tel: +49 711 970-2180

Fax: +49 711 970-2130

Walter.Ganz@iao.fraunhofer.de

www.iao.fraunhofer.de

